



## **Ordentliche Kirchgemeindeversammlung Sonntag, 11. Juni 2017 im Anschluss an den Gottesdienst, im Kirchgemeindehaus**

Die Kirchgemeindeversammlung wurde ordnungsgemäss im Amtsanzeiger Woche 19, im „reformiert“ Mai und Juni sowie auf der Homepage publiziert.

Vorsitz:	Markus Reist
Protokoll:	Corinne Gutmann
Stimmzähler:	Gewählt wird Vreni Aebersold
Anwesend:	23 Stimmberechtigte von 2724
Entschuldigt:	Hans-Werner Leibundgut, Monika Reichen, Hansueli Schneider, Hans Vogel Andrea Sieber (Mitarbeiterin)
Gast:	Justine Schmid

### Verhandlungen

Für das Stimmrecht verweist der Vorsitzende auf Art. 5 des Organisationsreglements der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Ins. Weiter weist er auf Organisationsreglement Art. 41, Abs. 1 und 2 hin: Stellt eine stimmberechtigte Person Fehler fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt sie einen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht.

### **Traktanden**

1. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 04.12.2016
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2016
3. Verschiedenes

#### **1. Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 04.12.2016**

Gemäss Organisationsreglement Art. 63,1 wurde das Protokoll 30 Tage vor der Versammlung öffentlich aufgelegt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

#### **2. Jahresrechnung 2016**

##### **A) Laufende Rechnung**

Die vorliegende Jahresrechnung 2016 der Kirchgemeinde Ins wurde nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM) des Kantons Bern erstellt. Für die Buchhaltung stand die Software NRM (Zwahlen Informatik) zur Verfügung. Verantwortlich für die Rechnungsführung ist Corinne Gutmann, Verwalterin, im Amt seit 01.01.2002.

Als Grundlagenrechnung diente die am 25.04.2016 abgelegte und von der Kirchgemeindeversammlung am 12.06.2015 genehmigte Jahresrechnung 2015.

Der ausgeglichene Voranschlag für das Jahr 2016 wurde von der Kirchgemeindeversammlung am 06.12.2015 mit einer Kirchgemeindesteueranlage 0.180 der einfachen Steuer beschlossen.

Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2015 massgeblich beeinflusst:

- Mehraufwand Personalkosten Verwaltung
- Einrichten Pfarrbüro BTM (Mobilier und EDV)
- Effektive Kosten für Wasser, Energie und Heizmaterial
- Sanierungsarbeiten Pfarrhaus Müntschemier

Die Jahresrechnung der Kirchgemeinde Ins schliesst per 31.12.2016 wie folgt ab:

*Ergebnis vor Abschreibungen*

Aufwand	Fr.	928'773.96
Ertrag	Fr.	<u>1'094'635.09</u>
Ertragsüberschuss Brutto	Fr.	165'861.13

*Ergebnis nach Abschreibungen*

Ertragsüberschuss Brutto	Fr.	165'861.13
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	110'457.75
Übrige Abschreibungen	Fr.	55'403.38
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	Fr.	<u>0.00</u>
Ergebnis	Fr.	<u>0.00</u>

Vergleich Budget 2016 und Rechnung 2015:

Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'094'635.09	1'094'635.09	1'018'612	1'019'650	1'027'789'32	1'088'399.59

Die Budgetbeträge konnten im Allgemeinen sehr gut eingehalten werden. Begründungen für die wesentlichen Abweichungen zum Voranschlag:

**Aufwand**

Besoldung Verwaltung

- Fr. 8'933.40 Mehrausgaben Entschädigung Liegenschaftsverwaltung und Auszahlung aufgelaufene Überzeit.

Besoldung KUW-Koordinatorin

- Fr. 6'497.35 Mehrausgaben Auszahlung aufgelaufene Überzeit.

Besoldung Reinigung

- Fr. 3'270.20 Mehrausgaben Beauftragung Gartenunterhalt Pfarrhaus Müntschemier während Renovierungsphase.

Anschaffungen Mobilien, Geräte, Maschinen

- Fr. 5'240.95 für die Renovation und Möblierung Pfarrbüro BTM.

Unterhalt EDV

- Fr. 3'550.25 Mehrausgaben für Support und Einführung Pfarrpersonen

Wasser, Energie, Heizmaterial

- Fr. 6'805.50 Zu niedrig budgtiert.

Gebäudeunterhalt Pfarrhaus Müntschemier

- Fr. 8'263.20 Mehrausgaben für die Montage eines Gartenzaunes und Instandstellung Garten.

**Ertrag**

Steuern

- Fr. 75'000 Mehreinnahmen Steuern.

## B) Nachkredite

Alle Nachkredite von insgesamt Fr 121'289.39 sind in der Nachkredittabelle aufgeführt und mit den entsprechenden Begründungen versehen. Davon sind Fr. 36'731.95 gebunden, Fr. 20'890.86 liegen in der Kompetenz des Kirchgemeinderates und Fr. 63'666.58 in der Kompetenz der Kirchgemeindeversammlung.

Nachkredittabelle 2016									
In der Liste sind Beträge von über Fr. 1'000 enthalten									
Konto	Bezeichnung	Voranschlag	Rechnung	Überschreitung	Nachkredite				Begründungen
					gebunden	Kompetenz KGR	Kompetenz KGV	Datum	
	<b>Total</b>	<b>266'145</b>	<b>387'434.39</b>	<b>121'289.39</b>	<b>36'731.95</b>	<b>20'890.86</b>	<b>63'666.58</b>		
390.300.02	Sitzungsgeld Kommissionen	10'000	11'200.00	1'200.00	1'200.00			24.04.17	Mehrausgaben für Sitzungen: Pfarrwahl, neue Betriebsorganisation
390.301.03	Besoldung Verwaltung	47'100	56'033.40	8'933.40	8'933.40			16.01.17	Auszahlung aufgelaufene Überzeit
390.301.04	Besoldung Sigrist	49'845	50'934.55	1'089.55	1'089.55			20.06.16	Beauftragung Gartenunterhalt Pfarrhaus Müntschemier während Renovationsphase
390.301.06	Besoldung KUW-Koordinatorin, Stv. Verwalterin	21'300	27'797.35	6'497.35	6'497.35			16.01.17	Auszahlung aufgelaufene Überzeit
390.301.09	Besoldung Kirchenmusik	1'000	2'380.00	1'380.00	1'380.00			24.04.17	Entschädigung Chorleiter 2015 und 2016
390.301.13	Besoldung Reinigung	16'900	20'170.20	3'270.20	3'270.20			20.06.16	Beauftragung Gartenunterhalt Pfarrhaus Müntschemier während Renovationsphase
390.302.08	Besoldung KUW D. Jaggi	0	2'295.00	2'295.00	2'295.00			20.06.16	Befristete Anstellung für ein Jahr, Ersatz L. Löffel
390.303	AHV/IV/EO/ALV Beiträge	21'000	23'768.00	2'768.00	2'768.00			24.04.17	Mehrausgaben Besoldungen wirken sich auf Sozialabgaben aus
390.310.05	Werbeausgaben	3'000	7'680.38	4'680.38		1'980.00 1'900.08 800.30		24.04.17 24.04.17 24.04.17	Gratik Kirchenführer Gratik und Druck Jahresprogramm 2017 2. Serie Portraits
390.311.01	Anschaffungen Mobilien Geräte, Maschinen	8'500	13'740.95	5'240.95		5'240.95		29.08.16	Renovation und Möblierung Pfarrbüro BTM
390.311.02	Anschaffungen EDV Hardware und Software	3'000	4'232.45	1'232.45		1'232.45		29.08.16	Ersatz Laptop Pfarramt BTM
390.312	Wasser, Energie, Heizmaterial	18'000	24'805.50	6'805.50	6'805.50			24.04.17	zu niedrig budgetiert
390.314.02	Gebäudeunterhalt Kirchgemeindehaus	2'000	4'454.50	2'454.50		2'454.50		24.04.17	Nicht budgetierte Elektrokontrolle, Ersatz Steckdose für Tonanlage, Reparatur Abstellventil Löschkosten, Reparatur Kochfeld
390.314.03	Gebäudeunterhalt Müntschemier	1'500	9'763.20	8'263.20			8'263.20	29.08.17	Montage eines Gartenzaunes
390.315	Unterhalt EDV	10'000	13'550.25	3'550.25		3'550.25		24.04.17	Diverser Support wegen defektem Laptop und Support Pfarrpersonen
390.318.06	Abendmusik	4'500	6'144.05	1'644.05		1'644.05		24.04.17	zu niedrig budgetiert, vergl. Einnahmen 390.436.08
390.318.08	Telefon, Porto, Kontospesen	12'000	14'088.28	2'088.28		2'088.28		24.04.17	Portokosten KG Erlach, vergl. Einnahmen 390.436.07
390.318.09	Sachversicherung	14'500	15'615.85	1'115.85	1'115.85			24.04.17	zu niedrig budgetiert
390.332	Übrige Abschreibungen	0	55'403.38	55'403.38			55'403.38	11.06.17	Übrige Abschreibungen
390.351	Steuerinkassoprovision	22'000	23'377.10	1'377.10	1'377.10			24.04.17	zu niedrig budgetiert

Regina Mundwiler wünscht zu folgenden Punkten detaillierte Auskunft:

a) *Einrichtung Büro BTM:*

Das Büro von Pfr. Ueli Tobler im Pfarrhaus Ins war mit der persönlichen Büroeinrichtung von ihm eingerichtet. Für die neue Pfarrperson musste die Kirchgemeinde eine angepasste Büroeinrichtung anschaffen. Leider ist auch der Laptop von Pfr. Ueli Tobler kurz vor seiner Pensionierung ausgestiegen, so dass wir einen Neuen anschaffen mussten.

b) *Pfarrhaus Müntschemier*

Nachdem alle Arbeiten im und ums Haus erledigt worden sind, hat sich gezeigt, dass ein Gartenzaun zum Nachbargrundstück die Gartenanlage abrundet. Der Rat hat entschieden, diesen Zaun vor Einzug der Pfarrfamilie Neugebauer montieren zu lassen. Die Pfarrfamilie ist happy und der Zaun hatte keinen negativen Einfluss auf das gute nachbarschaftliche Miteinander.

c) *Verwaltungslohn und KUW-Lohn*

Die Arbeitsplatzbewertung durch den Kanton hat das effektive Pensum der Verwaltung aufgezeigt.

Beim KUW wurden keine Angebote gestrichen oder Unterricht gekürzt. Durch die Kündigung von Irène Löffel haben wir das Schuljahr 2016/2017 provisorisch organisiert und konnten Frau Damaris Jaggi befristet für ein Jahr, für ein Teilpensum, anstellen. Den Lohn von Frau Jaggi muss separat ausgewiesen werden.

## C) Bestandesrechnung

### Aktiven

#### Finanzvermögen

Das Finanzvermögen hat im Berichtsjahr leicht abgenommen.

#### Verwaltungsvermögen

Der Zuwachs beim Verwaltungsvermögen erklärt sich unter anderem mit den aktivierten Sanierungskosten Pfarrhaus Müntschemier.

Es wurden harmonisierte Abschreibungen von Fr. 110'457.75 und ausserordentliche Abschreibungen von Fr. 55'403.38 vorgenommen.

## **Passiven**

Fremdkapital

Das ÖRK Darlehen Umbau Pfarrhaus konnte um Fr. 60'000.00 amortisiert werden.

Eigenkapital

Das Eigenkapital bleibt unverändert Fr 1'023'621.46.

## **D) Revision**

Murielle Pfäffli verliest den Revisorenbericht der Finances Publiques.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2016 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften. Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2016 mit Aktiven und Passiven von Fr. 1'792'402.57 und mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 0.00 zu genehmigen.

Weiter bestätigen wir in der Eigenschaft als Datenschutzaufsichtsstelle, dass die Vorschriften des Datenschutzes eingehalten werden.

## **E) Antrag**

- a) Die Nachkredite werden mit einer Enthaltung genehmigt.
- b) Die Jahresrechnung 2016 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

## **3) Verschiedenes**

Charles Aebersold macht darauf aufmerksam, dass das Licht unter der Empore in der Kirche ungenügend ist.

Der Präsident kann informieren, dass dieses Problem bereits erfasst wurde und nach geeigneten Lösungen gesucht wird.

Elsbeth Grau bedankt sich beim Rat für die geleistete Arbeit und das die Kirchgemeinde bis dahin ohne „Skandale“ ist.

Regina Mundwiler interessiert sich für die neue Betriebsorganisation der Kirchgemeinde. Der Präsident kann soweit informieren, dass wir zurzeit in einer provisorischen Phase sind und versuchen die Organisation intern umzusetzen. Sobald eine definitive Einführung erfolgt werden die Stimmberechtigten informiert resp. erhalten, wo gegeben, das rechtliche Mitspracherecht.

Der Präsident informiert:

- Am 01.09.2017 findet die Auftaktveranstaltung „Grüner Guggel“ statt, das Programm folgt und wird publiziert.  
Der Grüne Guggel ist ein Umweltmanagement, das Kirchgemeinden auf ihre Umweltleistung aufmerksam macht. Es dient der Verbesserung des Ressourcenverbrauchs, spart Betriebskosten und wirkt langfristig und motivierend über die Gemeindegrenzen hinaus. Unsere Kirchgemeinde hat sich dazu auf den Weg gemacht und hat ein Umweltteam gegründet.
- Im Frühling 2018 können wir 10 Jahre Kauf Pfrund Ins feiern und werden eine Standortbestimmung machen und mit der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte einen Führer erarbeiten.
- Das Untergeschoss im Kirchgemeindehaus wird sehr stark benützt und erhält aus diesem Grund, innerhalb des Budgets 2017, ein neues Kleid. Freuen Sie sich auf einen hellen, freundlichen Empfang im Untergeschoss.

Schluss der Versammlung 11.30 Uhr.

Der Präsident  
Markus Reist

Die Kirchgemeindevorwallerin  
Corinne Gutmann